Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951127

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Weberstraße 20

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 93f

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; markantes Holzhaus mit steilem Satteldach, Fenster mit Klappläden, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Eingeschossiges Einfamilienhaus in vorfabrizierter Holzbauweise mit hohem Satteldach, die Traufe zur Straßenseite. Stark ausgebautes Dachgeschoss mit breiten abgewalmten Dachhäusern, an der östlichen Traufseite eine Veranda. Ein Klinkersockel, waagerechte Verbretterung der Wände, Ziegeldach. Das Kellergeschoss besteht aus einer Betonplatte, das Mauerwerk aus Hartbrandsteinen, die Decke aus Eisenbeton, die Waschküche war als Luftschutzraum ausgelegt. Die Wände des Holzhauses bestehen aus einem abgebundenen Kantholzgerüst mit Schwellen, Säulen, Riegeln und Verstrebungen. Zwischen der äußeren und inneren Verkleidung befindet sich ein 10 cm tiefer Hohlraum mit einer Isoliermatte. Die Verkleidung wurde durch eine 2,3 cm starke Schalung und Isolierpappe hergestellt. Die Fußböden und Decken wurden als normale Balkendecken ausgebildet, das Dach als Sparrendach für massive Deckung ausgeführt. Errichtet 1937 für die Professorenwitwe Clara Toller aus Radebeul durch die Baufirma Otto Schneider, Bernsdorf/Oberlausitz, Holzhaus- und Hallenbauwerke (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007).

Datierung 1937 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951127 A**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.